TORBEN PLATZER

LIVING A SELF MADE LIFE

MIT DER RICHTIGEN EINSTELLUNG GEHST DU DEINEN WEG.

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

FBV

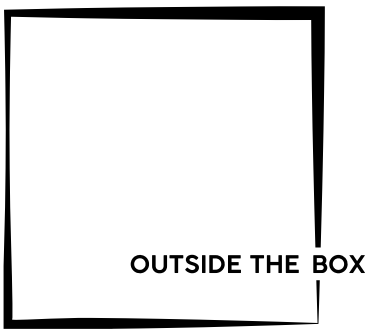
KEIN GHOSTWRITER.
KEINE LIMITIERUNG.
KEINE ZENSUR.

**MEIN TAGEBUCH,
GEDANKENGÄNGE
UND SKIZZEN.**

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

Definition: OUTSIDE THE BOX



Jemand, der kreative Ideen entwickelt und sie umsetzt, ohne sich limitieren oder kontrollieren zu lassen von Regeln, Traditionen und vorgegebenen Systemen.

Definition: SELFMADE LIFE

Den eigenen Weg gehen und nicht in bereits vorhandene Fußstapfen treten, sondern neben denen der Vorbilder eigene produzieren. Keinem System folgen, welches eine Nummer zuteilt und Abläufe vorgibt, sondern die eigene wahre Passion finden und diese leben.

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

Ich widme dieses Buch den Menschen,
die mich unterstützt haben, anders zu denken, anders zu leben
und anders zu sein. Dies ist ein Buch für alle, die gerne über
den Tellerrand blicken, Konventionen hinterfragen
und sich selbst als Außenseiter fühlen.

Wir können stolz darauf sein, wer wir sind,
egal welchem Geschlecht, welcher Herkunft, Hautfarbe,
Religion und welchen anderen Zuweisungen
durch die Gesellschaft wir angehören.

Prolog

Es ist 3:16 Uhr, Sonntagnacht. Ich sitze mit einer rauchenden Shisha und einem Whiskyglas vor dem Rechner in meinem Münchener Loft, als ich anfange diese Zeilen zu schreiben. Ich bin kein großer Fan mehr von Drogen jeglicher Art, wie du im weiteren Verlauf dieses Buches noch näher erfahren wirst, aber ich brauche gerade jetzt einen kleinen Push, um endlich das aufzuschreiben, was schon sehr lange in meinen Notizen steht. Dabei lausche ich einem dreistündigen World of Warcraft-Soundtrack auf YouTube, der das Elwynn Forest Ambiente abspielt. Die Musik erinnert mich an eine unglaubliche Zeit, die sich wie Freiheit anfühlte, aber letztlich doch nur eine Flucht war.

Manche Dinge werde ich aus Gründen der Vernunft nicht schreiben, und auch weil meine PR-Beraterin Nina, an die ich an dieser Stelle liebe Grüße sende, sonst die Hände über dem Kopf zusammenschlagen würde, doch für alles andere gibt es jetzt kein Zurück mehr.

Vorher aber noch eine kurze Warnung: Es kann sein, dass dich einige Passagen in diesem Buch verwirren, wenn du mich bereits über die sozialen Medien kennst, andere werden dich belustigen und wieder andere dir vielleicht sogar Angst einjagen. Aber du kannst dir sicher sein, ich spreche nur über wahre Geschichten aus meinem Leben, die dazu beigetragen haben, dass ich zu der Person wurde, die ich heute bin. Lediglich Namen wurden zum Schutz der betreffenden Personen geändert. Und auch weil ich keine Lust habe, dass sie dieses Buch irgendwann aus den (virtuellen) Bücherläden klagen, da die Wahrheit oft schmerzlich sein kann.

2020 war ein komisches Jahr, und das Internet ist nun mit noch mehr Verschwörungstheorien gepflastert als nach dem Einsturz des World Trade Centers Im Jahr 2001 oder dem Anschlag beim

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

Boston-Marathon 2013. Viele wünschen sich einfach, aus einem zu lange andauernden Albtraum aufzuwachen, andere haben die letzten Monate genutzt, um Millionen von Euros zu verdienen mit der Digitalisierung, der Produktion von Gesichtsmasken oder dem Online-Verkauf von Toilettenpapier und Hygienemitteln.

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

VERÄNDERUNG
IST DAS **GESETZ**
DER NATUR.

ES SIND NICHT DIE **SCHLAUSTEN**
ODER **STÄRKSTEN**, DIE ÜBERLEBEN,
SONDERN VIELMEHR DIEJENIGEN UNTER UNS,
DIE SICH AM BESTEN **ANPASSEN** KÖNNEN.

ÜBER 300.000 MENSCHEN folgen mir seit drei Jahren über die sozialen Netzwerke, mehr als 30.000 Menschen schauen mir täglich zu, wenn ich mir morgens Content anschaue, ich mit meinem besten Freund unsere Branding-Agentur TPA Media weiterentwickle, wir mit der G-Klasse durch Deutschland cruisen oder ich interessante Menschen treffe und um die Welt reise.

NIEMAND hingegen hat gesehen, wie ich am ersten Schultag im Alter von sechs Jahren von einem Mitschüler verprügelt wurde und er mir die Schultüte vom Rücken getreten hat, oder wie ich im Alter von 15 Jahren auf eine siebenstellige Summe verklagt wurde, oder wie ich im Studium dafür ausgelacht wurde, als ich etwas anderes machen wollte, als ins Referendariat zu gehen und Lehrer zu werden.

Niemand war Zeuge, als ich hintergangen wurde von einem Freund, den ich über 15 Jahre kannte, und er mich in die Firmeninsolvenz trieb, sodass ich Angst um meine Existenz hatte und wusste, dass niemand mehr hinter mehr stehen würde, wenn ich scheiterte.

Ich möchte hier nicht auf deine Tränendrüse drücken, aber dir einfach beide Seiten der Medaille aufzeigen. Denn das Bild vom Unternehmertum, welches auf Social Media propagiert wird, ist eine Illusion.

Jeder ist immer auf der Suche nach dem einen Tipp, dem einen Buch, dem einen Hinweis, der genau erklärt, wie man erfolgreich wird, genügend Geld verdient und dann irgendwann ausgesorgt hat im Leben. Doch so funktioniert das Leben nicht. Das Leben ist zu vielfältig und facettenreich, um es mit so einem simplen Tipp in die Richtung zu lenken, die einem im Moment die liebste ist.

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

Vor allem benötigst du die richtige Einstellung, um dort anzukommen, wo du hinwillst. Und die habe ich auch nicht von heute auf morgen erlernt, sondern mir über die Jahre antrainiert. **MY ATTITUDE BROUGHT ME HERE**.

Ich halte nichts von strikten Reglements oder Definitionen, wann jemand etwas ist und wann nicht. Daher habe ich die letzten Jahre meinen Slogan **»LIVING A SELFMADE LIFE«** etabliert, der für mich ausdrückt: Lebe genau das Leben, das du schon immer wolltest. Ob das ein Leben in Saus und Braus ist, mit exzessiven Partys und Frauen in einer 20-Millionen-Dollar-Villa in den Hollywood Hills oder ob du lieber tagelang auf deinem kleinen Boot bist, um die Stille zu genießen und zu angeln, das sollte alleine deine Entscheidung sein. Geld spielt nur eine untergeordnete Rolle, denn am Ende ist es auch nur das Zahlungsmittel für das, was du zur Erfüllung deines »Traumlebens« brauchst. Auch macht es Vergleiche unbedeutend, denn jeder hat seine ganz eigene Definition von Erfüllung. Vergiss das nie.

Vor zwei Jahren war ich auf einem Mastermind Meeting[01] in Los Angeles, und wir diskutierten über ein Sprichwort, das du mit Sicherheit auch kennst: »Alles, was er/sie anfasst, wird zu Gold.« Es wird häufig Bezug auf Menschen genommen, die anscheinend das Glück magisch anziehen. Man rechtfertigt damit Erfolge anderer, die man selbst nicht erzielen konnte. Aber im Grunde ist es ein Prinzip, das wir alle anwenden könnten:

Dwyane Wade, einer meiner Lieblingsbasketballspieler, schaffte 2006 in der Finalserie[02] gegen Dallas den 4:2-Sieg, obwohl seine Mannschaft anfangs mit 0:2 Punkten zurücklag. Er gab in jedem Spiel sein Bestes, machte im Schnitt 37,4 Punkte, 172 insgesamt und sorgte für Frustration bei Dirk Nowitzki, dem »deutschen Wunderkind«, der Backstage voller Wut in einen Mülleimer trat und mit

01 https://www.lamastermindgroup.com/
02 https://www.zeit.de/news-062011/7/iptc-bdt-20110607-156-30778842xml

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

seinem Fuß steckenblieb. Wade wurde zum MVP und hielt das Gold in seinen Händen.

ABC News berichtete von einer 22-jährigen Frau aus Virginia (USA), die einen BMW anhob, um ihren Vater zu retten, dem beim Reparieren des Autos der Wagenheber abgerutscht war.[03] Die Wissenschaft begründet dieses Phänomen mit der sogenannten »hysterischen Kraft«, mit der Menschen Superkräfte hervorrufen können.[04]

Usain Bolt lief 2009 die 100 Meter in unter 10 Sekunden (9,58)[05] und prägte damit wie kein anderer die Leichtathletik. Er schaffte etwas, was vorher als unmöglich galt.

Alle diese Menschen, so scheint es, hatten das nötige Quäntchen Glück im richtigen Augenblick, doch vielmehr waren es ihr eiserner Wille, etwas ganz Bestimmtes erreichen zu wollen, und die richtige Einstellung, jeden möglichen Preis dafür zu zahlen, die sie letztendlich so weit gebracht haben. Auch ich musste viel Lehrgeld zahlen, das darfst du mir glauben. Und du wirst auch den einen oder anderen Preis zahlen müssen, wenn du dich für einen ähnlichen Weg entscheidest.

Je mehr ich für das, was ich wollte, kämpfte, desto mehr Glück schien ich nach außen zu haben.

Auf unserer Welt gibt es drei Arten von Menschen:

1. Diejenigen unter uns, die alles beobachten,
2. einige wenige, die Dinge auch umsetzen, und
3. sehr viele Menschen, die sich über alles wundern und darüber reden, was passiert.

03 https://abcnews.go.com/US/superhero-woman-lifts-car-off-dad/story?id=16907591
04 https://web.de/magazine/wissen/mystery/hysterische-kraft-gefahr-ploetzlich-superhelden-32248928
05 https://www.leichtathletik.de/news/news/detail/958-sekunden-usain-bolts-fabel-weltrekord-wird-zehn-jahre-alt

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

Ich gehörte lange zu der dritten Kategorie, denn ich habe schon damals in der Schule nicht verstanden, wieso einige so gut darin waren, hervorragende Noten zu bekommen, bei Frauen gut anzukommen oder immer der Beste in jeder Sportart zu sein. Was hatten diese Menschen denn, was ich nicht hatte?

Ich sah die Hintergründe ihrer Erfolge erst viel später, aber um es dem Verlauf des Buches vorwegzunehmen: Vor allem erkannten sie ihre Talente und nutzten sie. Ich möchte dir dabei helfen, deine Talente ebenfalls zu erkennen und diese zu stärken.

Du kennst doch bestimmt auch das Sprichwort »Hard work beats talent«, aber ich frage dich: Was passiert, wenn jemand mit Talent genauso viel Arbeit investiert wie du? Er wird immer die Nase vorn haben, weil es ihm leichter fällt zu lernen, zu üben und vor allem Spaß dabei zu haben, weil er die Verbesserung sieht und daran glaubt.

Sein Talent früh zu erkennen und gezielt auszubilden, ist wahrscheinlich einer der stärksten Wegweiser. Ich brauchte 27 Jahre, um das zu erkennen, denn bis dahin fühlte sich alles an wie der Aufenthalt in einer fremden Stadt ohne Google Maps.

Fun Fact: Ich bin groß geworden in einer Zeit, da gab es kein Google Maps. Noch nicht mal Smartphones, auf denen es gelaufen wäre.. Wir sind in den Jaderberg Tier- und Freizeitpark mithilfe einer physischen Landkarte gefahren, in der meine Mutter Wegweiser markiert und sich Notizen gemacht hatte, welche Ausfahrt wir am besten nehmen sollten. Jedes zweite Mal kamen wir dort auch vor Sonnenuntergang an.

Ich war schon immer eher ein schüchterner Typ, der tendenziell in der Ecke stand und hoffte, dass ihn keiner ansprach. Sicherlich haben auch meine schlechten Erfahrungen in der Schule dazu

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

beigetragen, dass ich mich nie traute, wirklich aus mir herauszugehen.

So ging es mir, bis ich für mich eine neue Art der Kommunikation entdeckte, die es mir ermöglichte, vom heimischen Schreibtisch aus genau das zu tun: In Social Media und dem Internet aktiv und erfolgreich sein.

Schon im Alter von zehn Jahren bekam ich meinen ersten Rechner. Wir hatten ein 56-K-Modem, mit dem man sich ins Internet einwählen musste. Wenn man Pech hatte, war die Leitung besetzt, und man musste es später erneut versuchen.

Ich machte meine ersten Erfahrungen mit Computerspielen, in denen Figuren ein einziger großer Pixel waren, und lernte Menschen in öffentlichen Chats kennen. Später kamen Messenger-Dienste wie ICQ und AIM hinzu,

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

irgendwann auch die Socials wie Facebook und Instagram. Hier konnte man Bilder hochladen, später auch Videos.

In eine Kamera zu sprechen fühlte sich zwar anfangs komisch an, es war jedoch viel leichter, als jemand anderem in die Augen zu schauen.

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

Über diese neuen Wege im Internet fand ich zu anderen Menschen und Unternehmungen und realisierte so am Ende auch mein eigenes SELFMADE LIFE.

Hast du manchmal das Gefühl, nicht reinzupassen? In die Gruppe? In die Beziehung? Oder vielleicht sogar in diese Welt? Ich kenne das, und die gute Nachricht ist: Obwohl es sich jetzt noch nicht gut anfühlt, kann diese Empfindung deine große Chance sein, auf die du bis heute gewartet hast.

Wir alle werden in ein System geboren, das von Menschen, Institutionen, Politik und anderen Mächten legitimiert wird. Sie reden von Freiheit, aber wie frei sind wir wirklich, wenn wir in einer Kultur groß werden, in der immer noch schwarz oder weiß gedacht wird, wenn unser Schulsystem immer noch auf dem Stand von 1960 ist,

wenn wir nur nach Leistung und Noten bewertet werden und wenn sich junge Menschen nicht nach ihren Talenten entwickeln können. Wenn Menschen uns Dinge beibringen, die sie selbst nur aus Büchern kennen, wenn wir bestimmte Leute in bestimmten Positionen nicht kritisieren dürfen, ohne Gefahr zu laufen, sanktioniert zu werden, wenn unser Denken jeden Tag durch Massenmedien manipuliert wird und wenn nur die wenigsten eine Chance haben, das zu erkennen?

Wer OUTSIDE THE BOX denkt, wird von der Gesellschaft oft als »Freak«, »Außenseiter« oder schlimmer noch »Querulant« betitelt. Für mich ist genau das die einzige persönliche Freiheit, die uns bleibt: Ein Leben ohne Vorgaben und Regeln ist sonst nicht möglich, vor allem nicht, wenn du die Vorzüge unseres Systems und unserer Gesellschaft nutzen möchtest. Aber du kannst die Spielregeln, die oft gegen dich sind, umdrehen und so das Spiel zu deinen Gunsten wenden, wenn du die Freiheit des Denkens kennenlernst und die Möglichkeiten der Visualisierung nutzt.

Denn keine physischen Grenzen sind so stark und hoch wie die eigenen Mauern in unserem Kopf.

If you can dream it, you can do it.

WALT DISNEY

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

Mein Buch allein wird nicht sofort alle Mauern einreißen, doch wenn es dazu führt, dass du von nun an manches differenzierter siehst oder auch einmal mehr hinterfragst, für dich neu abwägst und dann deinen Weg gehst, habe ich mein Ziel erreicht. Wir können gemeinsam ein Feuer entfachen und Menschen begeistern, wenn wir wirklich überzeugt von etwas sind. Das hier ist mein Versuch.

Vielleicht ist dir auf dem Cover und in den sozialen Medien das »X« aufgefallen, das ich auch am Hals tätowiert habe und als Kette trage. Es erinnert mich an meine Tage »X«, von denen ich dir erzählen werde. Das waren Tage, die mein Leben für immer verändern sollten. Gleichzeitig ist es auch das Symbol des Andersseins, ein Leben OUTSIDE THE BOX zu realisieren, zu denken und zu handeln. Wir leben oft in einer unsichtbaren Box, die wir gar nicht wahrnehmen, und nur selten setzen wir uns Ziele, die darüber hinausgehen, selten trauen wir uns, Dinge zu sagen, die außerhalb des gebräuchlichen Denkens liegen, selten machen wir einen Schritt nach draußen, weil die Angst, dabei gesehen zu werden, zu groß ist.

Das »X« ist für mich mein persönlicher EXIT aus der Box, und vielleicht erkennst du dich an der ein oder anderen Stelle wieder, und es wird auch zu deinem.

Ich schreibe darüber, was mich geprägt hat und welche Erfahrungen ich machen musste, um mich als Außenseiter zu fühlen, warum Menschen manchmal so sind, wie sie sind, und wie du diejenigen mit guten Absichten von denen unterscheidest, die schlechte haben. Ich beschreibe, was passierte, als ich realisiert habe, dass ich anders bin, und warum zwei große Entscheidungen mein Leben für immer verändern sollten.

Die folgenden Kapitel sind wie ein kleines Tagebuch zu lesen, ein Tagebuch, das niemand in die Hände bekommen sollte, wenn es nach den meisten geht, weil ich hier offen über Dinge spreche, wo viele eine Zensur einschieben, und ich bin froh, Menschen an mei-

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de

ner Seite zu haben, die mir die Möglichkeit dazu geben und mich dabei unterstützen.

Das hier ist kein »SELF HELP«, »GET RICH QUICK« oder Ähnliches von einem Bühnenakrobaten, der dich in die Hände klatschen lässt oder dich bittet, auf die Stühle zu steigen und die Energie, die du in dir hast, rauszulassen. Ich will dich nicht hypnotisieren und dir auch nichts von neurolinguistischen Mustern erzählen, die dir dabei helfen, Menschen zu manipulieren. Ich möchte nicht, dass du deine Augen schließt und mit mir eine Traumreise machst, in der du dir vorstellst, jemand anderes zu sein. Ich möchte dich vielmehr aus dem Traum der Illusionen reißen, bevor er zu deinem Albtraum wird.

© des Titels »Living a Selfmade Life« von Torben Platzer (ISBN 978-3-95972-369-5)
2021 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: http://www.finanzbuchverlag.de